

Herrliches, liebliches Zion

1) Herrliches, liebliches Zion,
Stätte der sel'gen Ruh,
flößest verwundeten Herzen
heilenden Balsam zu.

Ref.: Herrliches, liebliches Zion,
Heimat, dir eil ich zu.
Wie oft sing ich sehnd hier unten
von deiner so sel'gen Ruh!

2) Hier geht umnachteten Seelen
golden die Sonne auf;
hier schließt mit himmlischen Chören
selig der Pilgerlauf.

3) Da ist der Thron meines Heilands,
wo jedes Herz erglöh't,
wenn durch die Ewigkeit rauschet
herrlich das neue Lied.

Text: Ernst Heinrich Gebhardt (1880)

Melodie: William F. Sherwin